

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich weiß: „Unspiritueller“ geht es kaum noch. Aber meine kleinen Clown Engelchen meinten, diese Überschrift sei genau das Richtige für uns alle in der gegenwärtigen Situation!

Besonders dann, wenn man den zweiten Teil der Aufforderung hinzu nimmt: „... *der Urwald wird gefegt!*“

Mannomann, was für Tage! Mir geht es zwar relativ gut derzeit, bis auf Berge bereits gewaschener Wäsche, die sich nicht von alleine einsortieren wollen, und andere kleine hausfrauliche Imperfektheiten...

Ich weiß aber von einigen, dass die **vergangene Nacht** sie an den Rand von „*O Gott, o Gott!*“ gebracht hat.

Von Angstschüben über Panik Attacken bis zu körperlich äußerst unverständlichen Symptomen war so ziemlich alles dabei!

Kein Wunder bei den energetischen Tsunamis, die da auf uns alle einstürmten! Mir persönlich kommt es so vor, als ob sich heute Nacht eine ziemlich heftige Portion an **ATLANTIS Energie** den Weg ins Freie gebahnt hat.

In den Jahren 2003 und 2004 schwappte schon einmal eine solche Super Welle an ATLANTIS Erinnerungen hoch und wirbelte alte Traumata in das Bewusstsein derer, die damals dabei gewesen waren.

Damals hat es auch mich ganz schön ins Schleudern gebracht – heute sind andere an der Reihe. Ich nehme an, je nachdem, mit welcher der Inseln man damals in besonderem Maße verbunden war, schüttelt es im Moment eher die einen oder die anderen.

Für Viele kam die Katastrophe damals so überraschend, dass die betroffene Seele immer noch nicht verstanden hat – und dementsprechend jetzt auftaucht und Hilfe sucht. Dann braucht sich die "neue Version" nicht zu wundern, wenn ihr Mensch sich in einer spontanen Rückführung wiederfindet!

Andere wiederum schüttelt es aus ganz praktischen, materiellen Gründen gegenwärtig heftig. Mir hilft im Moment sehr, meinen Körper mit entsprechenden **B 12 Vitaminen** zu powern. Sie stärken, ebenso wie regelmäßige **Magnesium Gaben**, das derzeit heftig beanspruchte Nervenkostüm!

Und wenn Sie plötzlich bei aller Tierliebe und spirituellen Abgeklärtheit das dringende Bedürfnis haben, vom veganen oder vegetarischen Weg abweichen zu sollen – dann folgen Sie bitte diesen Impulsen! Ihre Seele weiß schon, was für Sie gut ist und signalisiert das per Körpergefühl oder Missempfinden recht deutlich.

Eine sehr spirituelle Freundin von mir hat zu allen Zeiten ihren Körper nach den von ihr geleiteten Meditationen mit Gulasch Suppe geerdet. Ich selbst hätte so etwas nie mehr herunter bekommen, - aber wer bin ich, dass ich anderen die weisen Ratschläge ihrer eigenen Seele ausreden dürfte?

Die reine Absicht ist entscheidend, und wie man mit der entsprechenden Situation umgeht.

Und wenn ich als „bekenkende Vegetarierin“ plötzlich merke, ich brauche Fisch – dann ist das eben so. Nur achte ich dann sehr darauf, wo er herkommt und wie er gefangen wurde. Und ich esse ihn in Achtsamkeit und in Dankbarkeit dem betreffenden Tier gegenüber! Gleichmacherei für alle geht gar nicht!

Wenn das jemandem nicht gefällt... *„Nur, wer schon viele Wege in den Mokassins eines anderen gegangen ist, hat das Recht, sich ein Urteil über dessen Verhalten zu erlauben...!“*

heißt es in einem weisen Sprichwort.

Und da wäre noch etwas: Es scheint, dass die Energien sich gerade zur **Sommer
Sonnenwende am 21. Juni**

hin besonders auftürmen. Da hilft nur, den "Egalfaktor" zu erhöhen, seine Planungen so flexibel wie möglich zu halten und seiner Intuition in jedem Fall Vorrang einzuräumen, wenn sie zu einer weiteren Couch Runde drängt.

Nein, Sie machen nichts „falsch“, wenn Sie diesen kosmischen Wackelkontakt nicht wirklich „genießen“ können!

Die Anspruchshaltung ist ausschlaggebend dafür, ob man sich furchtbar ärgert, weil man wieder nicht super aktiv war, wenn die Kleidergröße für den Licht – und Erdungsbauch einer Heidi Klum als Wohnzelt genügen würde, oder man (frau) einfach nur froh ist, auch diesen Tag wieder in spiritueller Weise ge - und erlebt zu haben.

„**Jeder ist anders albern!**“, pflegte meine liebe alte Tante aus Amerika zu sagen, wenn sich absolut keine Gemeinsamkeiten finden ließen. Und wenn gerade der irische „Urwald“ - Schlamassel gefegt und bereinigt wird, müssen die dortigen Bewohner halt die Konsequenzen ziehen und sich den Gegebenheiten anpassen!

Ist mir echt peinlich, wie respektlos die kleinen geflügelten Scherzkekse da wieder die Überschrift ausgesucht haben – aber was soll's: Lachen ist gesund, besonders in Zeiten, die ernst genug sind!

Also schnallen Sie Ihr spirituelles Surfbrett fest und denken Sie daran, **dass ein "Meister" die Regeln selbst festlegt, die ihm weiterhelfen!**

„*Und ein Aufgestiegener Meister lässt seinen Schülern gewöhnlich die Freiheit, selbst*

herauszufinden und zu entscheiden, welchen Weg zur Erleuchtung sie wählen wollen!“ (Puh, das Letztere war jetzt ganz gewiss nicht von mir! Kuthumi lässt grüßen!)

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

16. Juni 2017

Und für alle, die meine Texte freundlicher Weise und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite www.christine-stark.de !